

Versorgungsinitiativen

KVen stellen Leuchtturmprojekte der ambulanten Versorgung vor

Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (Zi) hat seine neue Website www.kv-innovationsscout.de online gestellt. Unter dem Motto „Versorgung, die ankommt!“ informiert das Zi hier über zahlreiche innovative Versorgungsinitiativen der 17 Kassenärztlichen Vereinigungen (KVen). Im Fokus stehen dabei aktuelle Versorgungskonzepte zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie.

„Der Vergleich mit anderen Gesundheitssystemen zeigt, dass die ambulante vertragsärztliche Versorgung einen wichtigen Beitrag zur Vermeidung einer Überflutung der stationären Versorgung geleistet hat. Die Kassenärztlichen Vereinigungen haben während der Pandemie nicht nur organisatorische Zusatzaufgaben zur Beschaffung von Schutzausrüstung wahrgenommen, sondern auch zusätzliche Versorgungskonzepte auf den Weg gebracht, die auch im Hinblick auf eine mögliche zweite Infektionswelle eine wichtige Rolle spielen“, sagte der Zi-Vorstandsvorsitzende Dr. Dominik von Stillfried.

Neben den COVID-19-Versorgungsmodellen beschreibt der KV-Innovationsscout 40 erfolgreiche Initiativen. Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Nordrhein präsentiert unter anderem das Innovationsfonds-Projekt NPPV zur vernetzten neurologisch-psychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung, das „Resist“-Projekt zur Verringerung von Antibiotika-Verordnungen und Vermeidung der Bildung von Resistenzen, neue Initiativen zur Vernetzung bei der Pflegeheim-Versorgung und das Modellprojekt zur komplementären Notfallversorgung in Köln. Zu den auf dem Portal aufgeführten Corona-Initiativen der KVNo gehören unter anderem der zügige Aufbau von Diagnosezentren, darunter einer mobilen Einheit des von der Pandemie besonders betroffenen Kreises Heinsberg unmittelbar nach deren Ausbruch, neue Services der Hotline 11 6 11 7 wie der ärztliche Corona-Beratungsservice und eine „Hotline P“ zur psychologischen Beratung sowie die kurzfristig neu geschaffene Webseite www.coronavirus.nrw. *KV Nordrhein*



Leserbriefe

Leserbrief zum Beitrag „Gesundheitsämter im Fokus“ (Heft 6/2020)

Kein Wandel ohne Investitionen

Wenn keine Investitionen in Institutionen wie Gesundheitsämter erfolgen, wer soll es dann machen? Unser Präsident darf ruhig noch mehr in das Horn der Veränderung blasen. Die, die vor Ort ihren Job erledigen, und jeder gibt sein Bestes, sollten wissen, dass nicht nur Klatschen, sondern auch Veränderungen möglich sind.

Wir müssen klar und deutlich fordern, dass bestimmte Schlüsselpositionen – und dazu gehören ganz sicher unsere Gesundheitsämter – personell und finanziell so ausgestattet werden, dass sie die Leistung, die wir uns von ihnen erwarten, erfüllen können, auch wenn dies überwiegend im Verborgenen stattfindet.

In Krisenzeiten zeigt sich, ob wir gut vorgesorgt haben! Und völlig unhysterisch können wir davon ausgehen, dass dies nicht die letzte Bedrohung war.

Dr. Jörg Fuchs, Köln

www.aekno.de

Neue Weiterbildungsordnung übersichtlich und benutzerfreundlich aufbereitet

Die neue *Weiterbildungsordnung (WBO)* ist auf der Homepage der Ärztekammer Nordrhein www.aekno.de veröffentlicht. Das Regelwerk findet sich als Amtliche Bekanntmachung unter www.aekno.de/amtliche-bekanntmachungen. Daneben ist die neue *WBO* übersichtlich und benutzerfreundlich in der Rubrik „Weiterbildung“ aufbereitet und kann direkt erreicht werden über www.aekno.de/weiterbildungsordnung. Dort finden sich übersichtlich in Kästen geordnet die einzelnen Teile der *WBO* wie Präambel, Abschnitt A – Paragrafenteile, Abschnitt B – Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen sowie Abschnitt C – Zusatz-Weiterbildungen. Auf den Seiten zu den Abschnitten B und C können die Kapitel inklusive der Richtlinien zu den

jeweiligen Fachgebieten und Zusatz-Weiterbildungen direkt angesteuert und das entsprechende PDF-Dokument aufgerufen werden.

Daneben finden sich auf der Übersichtsseite ein Link zu Basisinformationen rund um die Einführung der neuen *WBO* (siehe auch Seite 20 in dieser Ausgabe). Auch stellt die Ärztekammer Nordrhein die *WBO* als Gesamtdokument mit 469 Seiten als Download zur Verfügung.

Eine nützliche Tastenkombination zum Navigieren innerhalb eines umfangreichen Dokuments wie der *WBO* ist „Alt + Pfeiltaste nach rechts“. Damit springen Sie in einem PDF-Dokument jeweils einen Schritt zurück.

Fragen und Anregungen sowie Kritik und Lob zum Internetangebot der Ärztekammer Nordrhein senden Sie bitte an die E-Mail-Adresse onlineredaktion@aekno.de *bre*



www.aekno.de

In eigener Sache

Ärztliche Körperschaften im Internet

Ärztekammer Nordrhein
www.aekno.de
Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein
www.kvno.de